

MTD-Austria agiert als gemeinsame berufspolitische Interessensvertretung der gehobenen medizinisch-technischen Dienste Österreichs (MTD);

- arbeitet für eine gemeinsame berufspolitische Entwicklung;
- fungiert intern und extern als zentraler Ansprechpartner für MTD-Belange;
- agiert intern als spartenübergreifende Drehscheibe (Information, Austausch, Diskussion);
- sorgt für eine berufeübergreifende Öffentlichkeitsarbeit;
- begreift sich als Servicestelle für die einzelnen Berufsverbände.

MTD-Austria arbeitet im Rahmen der Interessensvertretung insbesondere in den Bereichen:

- Ausbildung (Qualifikationsvoraussetzung, Dauer, Inhalt und Umfang sowie akademischer Abschluss)
- Berufsbefugnis, Berufsausübung (Art, Anbindung, etc.) und Eigenverantwortlichkeit
- Integration im relevanten System (Wiedererkennbarkeit, Identifikation der Leistung, Verankerung in relevanten Gremien).

Die politische Interessensvertretung stellt für MTD-Austria eine besondere Herausforderung dar, weil in fast allen Bereichen das Durchlaufen von parlamentarischen Prozessen notwendig ist. Besondere Bedeutung kommt daher den folgenden Bereichen zu:

- Lobbying/Public Affairs
- Marketing/Public Relations
- Entwicklung und Sicherung der Berufe und Berufsfelder
- Verankerung gesetzlicher Rahmenbedingungen
- Qualitätssicherung